

PROTOKOLL

der 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg der Gemeinde Glauburg am Montag, 10.07.2023

Sitzungstermin:	Montag, den 10.07.2023 von 20:00 Uhr bis 22:02 Uhr
Sitzungsort:	Bürgersaal, Dorfgemeinschaftshaus Stockheim Glauburg
Anwesenheiten:	(Anwesenheitsliste entfernt)
Entschuldigt:	
Sitzungsleitung:	Vorsitzender der Gemeindevertretung Stephan Schmid
Schriftführung:	Carina Heidkamp

Die Vorsitzender der Gemeindevertretung begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist; zur heutigen Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen.

Tagesordnungspunkt 1 Kommunalpolitische Anfragen

Tagesordnungspunkt 1.1 Bürger/innen

Hochwasserschutz:

Seitens eines Bürger wird der aktuelle Sachstand bzgl. Umsetzung von Maßnahmen für den Hochwasserschutz erfragt.

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch gibt zur Antwort, dass die Verwaltung u.a. zurzeit auf die Ergebnisse der Starkregensimulation warten. Des Weiteren wurde eine Dienstanweisung für FFW, Verwaltung und Bauhof erlassen, wo klar zu entnehmen ist, wann zu welchen Zeiten, was zu tun ist. Die Aufschüttung des Uferbereichs im Bereich der Gärtnerei Christ wird im Zuge der Renaturierungsmaßnahmen geplant. Es wurde ein Angebot für einen mobileren Hochwasserschutz eingeholt und weitere kleinere Unterhaltungsmaßnahmen sind bereits durchgeführt.

Weiter teilt sie mit, dass der TOP in der nächsten BPU Sitzung erneut beraten wird.

Tagesordnungspunkt 1.2 Gemeindevertreter/innen

Baumaßnahme Gänsweiher:

Seitens der FWG wird angefragt, welche Baumaßnahme am Gänsweiher derzeit durchgeführt wird. Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch gibt zur Antwort, dass das Trafohäuschen der OVAG von der Ringstraße verlegt wird.

OVAG Verlegung der Spannungsleitung:

Seitens der SPD-Fraktion wird angefragt, ob der Verwaltung bereits bekannt sei, wann die Maßnahme durchgeführt wird. Frau Bürgermeisterin teilt mit, dass der Verwaltung bisher keine Informationen vorliegen, jedoch wohl Mitarbeiter der OVAG bereits die Anwohner darüber informieren, dass im Oktober 2023 die Maßnahme durchgeführt wird.

Hochwasserschutz:

Seitens der FWG-Fraktion wird nochmals um den aktuellen Sachstand der Renaturierung gebeten. Frau Bürgermeisterin HERNIKE STRAUCH gibt zur Antwort, dass in der nächsten BPU Sitzung am 20.07.2023 die Detailplanung vorgestellt wird.

Tagesordnungspunkt 2 Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Sie wird somit angenommen.

Tagesordnungspunkt 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 08.05.2023

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Anmerkungen genehmigt.

Tagesordnungspunkt 4 Anpassung der Kostenbeiträge im Bereich Kindertagesstätten [VL-54/2023](#) hier: Änderung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in der Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Glauburg

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss Andree Janz berichtet kurz aus der vergangenen gemeinsamen H+F und SKS-Ausschusssitzung.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat den vorliegenden Entwurf der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in der Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Glauburg beraten. In dem Entwurf wurden kleine Änderungen in der Formulierung vorgenommen. Die Änderungen liegt der Gemeindevertretung vor.

Der H+F Ausschuss hat den Entwurf mit den Änderungen einstimmig beschlossen.

Der Ausschuss für Sport, Kultur, Soziales und Tourismus hat den Änderung ebenfalls zugestimmt, jedoch hat sich die SPD-Fraktion im Nachgang der gemeinsamen Ausschusssitzung gegen die geplante Gebührenerhöhung ausgesprochen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in der Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Glauburg.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	10	0	2

Tagesordnungspunkt 5 1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in den/der Tageseinrichtung/en für Kinder in der Gemeinde Glauburg [VL-55/2023](#)

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss Andree Janz berichtet kurz aus der vergangenen gemeinsamen H+F und SKS-Ausschusssitzung.

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Ausschuss für Sport, Kultur, Soziales und Tourismus haben den vorliegenden Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in der Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Glauburg beraten und einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in den/der Tageseinrichtung/en für Kinder in der Gemeinde Glauburg.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	0	0	0

**Tagesordnungspunkt 6
Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021**

[VL-49/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch erläutert kurz den Sachstand.
Die Über- und außerplanmäßige Ausgaben über 10.000,- € je Aufwandsbudget sind gemäß der Haushaltssatzung 2021 von der Gemeindevertretung zu beschließen.
Bei der Prüfung des Jahresabschluss 2021 mussten einige Umbuchungen erfolgen.

Beschluss:

„Die Gemeindevertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt 167.420,85 €.“

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	12	0	0

**Tagesordnungspunkt 7
Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022**

[VL-81/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch erläutert auch hier kurz den Sachverhalt.
Die Über- und außerplanmäßige Ausgaben über 10.000,- € je Aufwandsbudget sind gemäß der Haushaltssatzung 2022 von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Beschluss:

„Die Gemeindevertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt 599.286,30 €.“

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	12	0	0

Tagesordnungspunkt 8
Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023

[VL-83/2023](#)

Der Gemeindevorstand hat gemäß § 28 GemHVO-Doppik (Berichtspflicht) der Gemeindevertretung mindestens zweimal im Haushaltsjahr einen Bericht über die finanzielle Lage vorzulegen. Von Seiten der Verwaltung wird dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung jedes Quartal die Information über den Stand des Haushaltes weitergeleitet.

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch erläutert kurz den zweiten Quartalsbericht. Sie wies auf die gute Gewerbesteuer und auf den Einbruch der Einkommensteuer hin.

Die Gemeindevertretung nimmt den zweiten Quartalsbericht zur Kenntnis.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den zweiten Quartalsbericht zur Kenntnis.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	0	0	0

Tagesordnungspunkt 9

IKZ Wasserversorgung

hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

[VL-73/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Stauch berichtet kurz den Sachverhalt. Die Gemeinden Glauburg und Ranstadt arbeiten in verschiedenen Bereichen bereits erfolgreich interkommunal zusammen. Der Bereich Wasserversorgung soll als nächstes Projekt in einer IKZ zusammengeführt werden.

Mit der IKZ Wasserversorgung soll in folgenden Bereichen Synergien geschaffen werden:

- Höhere Personalressource (3 Mitarbeiter)
- Vertretungsregelungen werden verbessert
- Sicherstellung der Rufbereitschaft
- Günstigere Konditionen bei der Beschaffung von Verbrauchsmaterialien

Aktuell arbeiten die Mitarbeiter der Wasserversorgung der beiden Gemeinden zusammen. Auf Basis dieser Zusammenarbeit wurde durch die Verwaltungen ein entsprechender Entwurf für eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung erstellt.

Seitens der FWG-Fraktion wird gebeten, dass der Titel der Vereinbarung geändert wird. Unter der Bezeichnung gemeinsame Wasserversorgung könnten Missverständnisse entstehen.

Der Vorsitzende Stephan Schmid unterbreitet den Vorschlag den Titel in „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur gemeinsamen Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde Glauburg und der Gemeinde Ranstadt“ abzuändern.

Hierzu gibt es keine Einwände. Somit lässt der Vorsitzende Stephan Schmid, mit der besagten Änderung abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur gemeinsamen Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde Glauburg und der Gemeinde Ranstadt mit der Änderung des Titels.

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand zu beauftragen, einen Förderantrag beim Land Hessen zur Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit zu stellen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	12	0	0

Tagesordnungspunkt 10
Gemeinschaftskasse Glauburg/Ranstadt
hier: Erweiterung um eine weitere Kommune

[VL-91/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch berichtet den Sachverhalt. Aufgrund personeller Engpässe bittet die Gemeinde Kefenrod um Unterstützung im Bereich der Kassenverwaltung. Hierzu wird die Aufnahme in die Gemeinschaftskasse Glauburg/Ranstadt angestrebt. Die Gemeinde Kefenrod wird dazu den Stellenanteil einbringen und die Ausschreibung durchführen.

Der Arbeitsplatz wird im Rathaus Ranstadt eingerichtet. Im Rahmen der Vereinbarung werden die Mitarbeiter/innen nach Absprache auch in den beteiligten Rathäusern arbeiten. Durch die Besetzung einer Vollzeitstelle wird hier auch eine weitere Vertretung für Glauburg und Ranstadt gewährleistet, um urlaubs- und derzeit häufig auftretende krankheitsbedingte Engpässe auszugleichen.

Die Abrechnungen erfolgen gemäß der bereits bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

Nach einer regen Diskussion lässt Vorsitzender Stephan Schmid über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Beitritt der Gemeinde Kefenrod zur Gemeinschaftskasse Glauburg/Ranstadt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	11	0	1

Tagesordnungspunkt 11
Gemeinsamer Ordnungsbehördenbezirk Glauburg/Ranstadt
hier: Geschwindigkeitsmessanlage - weiteres Vorgehen

[VL-94/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch teilt mit, dass das Geschwindigkeitsmessgerät der Fa. JENOPTIK im Rahmen der IKZ im April 2022 durch die Gemeinden Glauburg und die Gemeinde Ranstadt für einen Zeitraum von 12 Monaten geleast wurde. Der Vertrag jedoch zum 15.09.2023 endet.

Während der Einsatzphase, die aufgrund der Ausbildungen der Ordnungspolizeibeamten:in, ab April 2023 erst richtig erfolgte, wurde von Seiten der Ordnungspolizeibeamten beider Kommunen, festgestellt, dass das Gerät eine umständliche Bedienung und Auswertung vorweist. Des Weiteren wurde festgestellt, dass sich das WLAN von der Bedienungseinheit (Toughpad) zur WLAN-BOX nicht stabil aufrecht hält. Dies hat zur Folge, dass das System häufig ausfällt.

Um die Mängel zu beseitigen, wurden seitens der Gemeinden Glauburg und Ranstadt bereits mit der Fa. JENOPTIK eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2023 verhandelt.

Für die 5 Mitarbeiter der Ordnungsverwaltungen soll des Weiteren eine kostenfreie Online-Nachschulung sowie eine Praxisschulung in den Monaten Juli und August nachgeholt werden. In der Zwischenzeit werden Updates der Software installiert.

Die Nachschulungen sollen bis zum 15.10.2023 abgeschlossen sein. Die Mitarbeiter der Ordnungsverwaltung müssen sodann eine Stellungnahme abgeben, ob eine weitere Zusammenarbeit mit der Fa. JENOPTIK vorstellbar ist.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, den Leasingvertrag mit der Fa. JENOPTIK bis zum 31.12.2023 zu verlängern.

In den Oktober/November 2023 Sitzungen wird der TOP erneut zur Beratung den Gremien vorgelegt.

Die Fraktionen stimmen der Vertragsverlängerung zu.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vertragsverlängerung mit der Fa. JENOPTIK bis zum 31.12.2023 zu.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	12	0	0

Tagesordnungspunkt 12 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Rücktritt des Jugendbeauftragten

Die Bürgermeisterin informiert den Gemeindevorstand über den Rücktritt des Jugendbeauftragten. Er hat sein Amt bei der Gemeinde Glauburg am 03.04.2023 mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Die Bürgermeisterin gibt dem Gemeindevorstand zur Kenntnis, dass sie die Stelle als Jugendbeauftragten vorerst nicht neu vergeben möchte, da sie die Entwicklung der Projekte „Runder Tisch“ und „Flux“ abwarten möchte.

Gefährdungsbeurteilung von Gewässer, Teiche und Weiher in der Gemeinde Glauburg

Die Bürgermeisterin informiert den Gemeindevorstand über folgende Gewässer, die der Überprüfung unterliegen.

Gänsweiher: Der Gänsweiher wurde 1981 durch die Natur- und Vogelschutzgruppe Stockheim künstlich angelegt und ist ca. 60 m² groß. Er liegt in der Gemarkung Stockheim an einem Fuß- und Radweg, ca. 20 m am Rande des Wohngebietes unterhalb der Ringstraße und ist freizugänglich. Dort vorhandene Bänke laden zum Verweilen ein. Der Weiher ist ca. 0,8 bis 2,0 m tief und mit Sträuchern und Gras bewachsen.

Schönungsteich: Hierbei handelt es sich um ein natürliches Gewässer, das ca. 1980 durch den Abwasserverband als Schönungsteich (jetzt als Angelteich genutzt) angelegt wurde und ca. 4.500 m² groß ist. Er befindet sich ca. 900 m Luftlinie vom nächsten Wohngebiet Stockheim entfernt und ist frei zugänglich; vorhandene Bänke laden zum Verweilen ein. Der Teich ist im Uferbereich mit Gras und Sträuchern bewachsen und ist ca. 2 m tief.

Auf der Sandlache: Das von der Natur- und Vogelschutzgruppe Stockheim angelegte künstliche Gewässer ist ca. 260 m² groß und liegt ca. 300 m zum nächsten Wohngebiet Stockheim entfernt. Die dort befindliche Vogelschutzhütte wird nicht ständig genutzt, sodass dieser Bereich nicht stark frequentiert ist. Der Uferbereich ist mit Gras und Sträuchern bewachsen.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Der Gemeindevorstand beschließt die genannten über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 8.153,00 € nach § 100 HGO.

Neubau eines 4-Familienwohnhauses

Der Gemeindevorstand beschließt dem Eigentümer des Grundstückes Flur 5, Flurstück 61/11, den Bau eines 4- Familienhauses zu genehmigen.

In Bezug auf den Feldweg am Vulkanradweg soll seitens der Verwaltung eine Nutzungsvereinbarung aufgesetzt werden, die besagt, dass die Befestigung und Unterhaltung der Wegeparzelle zu dem vorgenannten Grundstück durch den Bauherrn zu erfolgen hat.

Bauvorhaben Wallgasse 10 / Enggasse 5 in Glauburg OT Glauberg

Der Gemeindevorstand beschließt, dass der Bauherr versuchen soll den 8. Stellplatz auf dem Grundstück in der Wallgasse 10 / Enggasse 5 in Glauburg – OT Glauberg umzusetzen. Falls es nicht möglich ist, wird dem Bauherren beim Ausbau der Scheune die Ablösung eines Stellplatzes gemäß Stellplatzsatzung der Gemeinde Glauburg in Aussicht gestellt.

Erwerb Grundstück Flur 2, Flurstück 85, Gemarkung Glauberg

Der Gemeindevorstand beschließt hinsichtlich der Unterhaltung der angrenzenden Gewässer und der Einhaltung der Wasserrahmenrichtlinie das Grundstück Flur 2, Flurstück 85 in der Gemarkung Glauberg nicht zu verkaufen. Die Möglichkeit zur Verpachtung bleibt weiterhin bestehen.

Hallenbeleuchtung - Neuer Bauhof Glauberg

Der Gemeindevorstand beschließt, der Auftrag für das Austauschen der Beleuchtung wird an die Fa. Elektro Seip aus Altstadt vergeben. Die Auftragssumme beträgt netto 9.773,97 €.

KulturRegion FrankfurtRheinMain GmbH

Der Gemeindevorstand beschließt, die Mitgliedschaft der KulturRegionFrankfurtRheinMain GmbH zum 31.12.2023 zu kündigen.

Umstellung auf digitale Dienstaussweise

Der Gemeindevorstand beschließt im Zuge der Digitalisierung sowie der DSGVO Konformität die Umstellung der Dienstaussweise auf das digitale Format der Firma MP-BOS GmbH für einmalig 113,05 € sowie voraussichtlich 74,38 € pro Jahr.

Anschaffung digitaler Infoboards für Rathaus, Kindertagesstätte und Mehrzweckhalle

Der Gemeindevorstand beschließt die Anschaffung von drei Digital Signage Monitoren für die Bereiche Rathaus, Kindertagesstätte und Mehrzweckhalle in den Räumlichkeiten angemessenen

Größen zum zeitgemäßen Informationsaustausch mit Bürgern, Eltern und Vereinen. Dafür fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 2.000 bis 2.500 € an.

Wechsel der pdf Bearbeitungssoftware

Der Gemeindevorstand beschließt den Umstieg von Adobe Acrobat Pro als pdf Bearbeitungssoftware auf die Software Power PDF 5 Advanced der Firma Kofax und erteilt den Auftrag für 5 Lizenzen laut Angebot vom 15.05.2023 in Höhe von 1.038,57 €.

Gemeinsames Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept des Bleichenbach, für die Kommunen Glauburg und Ortenberg

Der Gemeindevorstand beschließt, dem Büro BGS den Auftrag für das Erstellen eines „Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzepts“ zu erteilen. Der gesamte Eigenanteil von 9.819,28 € wird zunächst von der Gemeinde Glauburg getragen, der Eigenanteil der Stadt Ortenberg wird entsprechend in Rechnung gestellt.

Überprüfung der Brücken über dem "Bleichenbach"

Der Gemeindevorstand beschließt, das Büro Pfeifer u. Schmidt aus 63667 Nidda wird mit der Überprüfung der Verkehrs- und Standsicherheit der drei Brücken über dem Bleichenbach beauftragt. Das Honorarangebot hat einen Auftragswert von brutto 2.905,08 €.

Mehrzweckhalle Glauburg

Der Gemeindevorstand beschließt, die im Nachtrag Nr. 3 aufgeführten Arbeiten. Sie wurden durch die Fa. WMS durchgeführt und werden genehmigt.

Auftrag Wartung Lüftungsanlage und Brandschutzklappen MZH Glauburg

Der Gemeindevorstand beschließt, die Fa. Jörg Becker aus 35516 Münzenberg wird mit der Wartung der Lüftungsanlage in der MZH Glauburg zunächst bis zum 04.03.2026 beauftragt. Der Auftragswert für die Wartungsarbeiten beträgt jährlich brutto 2.814,35 €.

Feuerwehr Stockheim - Erneuerung der Odenwaldecke im Schulungsraum OG

Der Gemeindevorstand beschließt, der Auftrag für den Austausch der Odenwaldecke erhält die Fa. Christian Ludwig aus Stockheim für brutto rd. 8.000,00 €. Die Malerarbeiten werden von der Gemeinde durchgeführt.

MTW Feuerwehr Glauburg - Nachtrag nach Ausbaubesprechung

Der Gemeindevorstand beschließt, die Fa. Pütting wird mit den Arbeiten lt. Nachtrag Fahrzeugausbau in Höhe von netto 3.460,00 € (brutto 4.117,40 €) beauftragt.

Neubau eines Einfamilienwohnhauses - Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans

Der Gemeindevorstand stimmt der Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans zur Überschreitung der vorgegebenen Traufhöhe von 4,00 m im Bereich des Terrassengiebels zu.

Auftragsvergabe Außengelände Kindertagesstätte

Der Gemeindevorstand beschließt, dass Leistungsverzeichnis wird aufgeteilt in einen Anteil Neugestaltung Freianlage mit einem Angebotspreis in Höhe von brutto 195.521,28 € und einen Anteil Hochwasserschutz in Höhe von brutto 36.479,58 €.

Den Auftrag bekommt die Fa. Hain aus 63688 Gedern, Grundlage ist das Angebot 0041 vom 03.05.2023 mit den Anpassungen aus dem Aufklärungsgespräch vom 22.05.2023.

Auswertung der Ortsbesichtigung - Auf den Stockäckern 1 in Glauburg / neuer Bauhof

Der Gemeindevorstand wurde über den aktuellen Sachstand der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen informiert. Die Montage der Dunkelstrahlheizung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Durch die Mitarbeiter des Bauhofes wird zeitnah die Gastherme für den Betrieb der Fußbodenheizung installiert. Der Antrag auf Nutzungsänderung wird zurzeit vom Planungsbüro Euler erarbeitet.

Auswertung der Ortsbesichtigung - Vordergasse 9 in Stockheim / barrierefreier Zugang des evangelischen Kirchengebäude

Der Gemeindevorstand stimmt dem vorliegenden Planungskonzept und der Inanspruchnahme der öffentlichen Gehwegfläche zu. Seitens der Verwaltung soll geprüft werden, dass diese Verbindungsstraße zwischen Vordergasse und Vogelsbergstraße nach Beendigung der Baumaßnahme zur Einbahnstraße umgewidmet wird.

Auftrag Brandschutzkonzept neuer Bauhof Glauberg

Der Gemeindevorstand beschließt, die Fa. Fire Protection Consult wird beauftragt ein Brandschutzkonzept für den Antrag zur Nutzungsänderung der Liegenschaft ehem. Treppen Becker zu erstellen. Der Auftragswert beträgt brutto 5.295,50 €.

Antrag auf Dienstzeitverlängerung in der Freiwilligen Feuerwehr Glauberg

Der Gemeindevorstand stimmt dem Antrag von Matthias Nickel auf Dienstzeitverlängerung bei der Freiwilligen Feuerwehr Glauberg zu.

Jährliche Regelzuschüsse an Glauburger Vereine

Der Gemeindevorstand beschließt die Auszahlung der Zuschüsse gem. der vorliegenden Liste i.H.v. insgesamt 387,00 € an die jeweiligen Vereine. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel soll seitens der Verwaltung geprüft werden, ob zukünftig eine Erhöhung der Regelzuschüsse an die Glauburger Vereine erfolgen kann.

AGAW Ausschreibung der Abfallsammlung – öffentlich-rechtliche Vereinbarung – Ausschreibung der Abfuhrverträge ab 2025

Der Gemeindevorstand beschließt, die beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Arbeitsgemeinschaft Abfallwirtschaft Wetterau (AGAW)“, Stand: 31.03.2023. Damit wird der Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises mit der europaweiten Ausschreibung der Abfälle beauftragt. Im Sinne eines einheitlichen Sammel- und Abrechnungssystems der 23 Mitgliedskommunen der AGAW folgende Parameter für die europaweite Ausschreibung der Einsammlung der Abfälle ab dem 01.01.2025:

- a) 3-wöchentliche Sammlung der Restabfälle/des Hausmülls
- b) 32 Sammlungen pro Jahr der Bioabfälle; dies bedeutet in den Wintermonaten eine 14-tägliche und in den Sommermonaten eine wöchentliche Abfuhr
- c) eine 4-wöchentliche Abfuhr des Altpapiers
- d) Abfuhr von Sperrmüll auf Abruf spätestens 4 Wochen nach der Anmeldung
- e) 5 Abfahrten von Grünabfall, je 2 im Frühjahr und Herbst sowie eine Abfuhr der Weihnachtsbäume.
- f) Die Beibehaltung des Identsystems als Abrechnungsbasis für die Abfallgebühren.

Glauburg, den 18.10.2023

gez. Carina Heidkamp

Schriftführerin

gez. Stephan Schmid

Vorsitzender der Gemeindevertretung